

Gebäude

Quelle: <https://www.sarnahembygdsforening.se/byggnader/>



Der Buschgarten

Der Hof lag früher auf Särnaheden und hieß damals Buskgården. Es wurde in den 1760er Jahren von Busk Per Jonsson erbaut und wurde von Busk Pers Nachkommen bewohnt, bis es 1936 verlassen wurde.

Es war ein bekannter Übernachtungsort für Fahrer, die im Winter Waren zwischen Schweden und Norwegen transportierten. Im Jahr 1855 gibt es Informationen, dass innerhalb von vier Monaten 646 Vorläufer starben. Der Hof wurde 1939 vom Särna Antiquities Association gekauft und 1946 vom Gouverneur feierlich eingeweiht.



Härbre

Fachwerkhaus im frühen 17. Jahrhundert. Zur Lagerung von Getreide, Brot, geräuchertem und getrocknetem Fleisch, Textilien und Pelzen. Unter dem Gebäude ist eine alte Wasserleitung zu sehen, die in einen Baumstamm gebohrt ist.



Stall mit Ställen und Schweinestall

Damals wurden kleine norwegische Pferde eingesetzt. Beachten Sie die schönen Scharniere aus dem Jahr 1688 an der Vordertür.



Scheune



Härbre
kombiniert mit Getreidespeicher

Aus dem 18. Jahrhundert. Der südliche Teil des Gebäudes war früher eine freistehende Einsiedelei.



Milchschuppen und Stör

Dieses Haus stand früher in Hållvallen. In den Baumstämmen auf der Vorderseite sind ausgehöhlte Löcher zu sehen, in denen die Muskete Probe abgefeuert und dann das Blei herausgeschnitten wurde, um es für neue Kugeln wieder zu verwenden. In dem kleinen runden Loch über dem Fenster steckt noch eine Kugel.



Schmiede

Aufgrund der Brandgefahr befanden sich die Schmieden früher weit entfernt von den Hofgebäuden, vorzugsweise in der Nähe von Wasserläufen.



Bootshaus aus dem Jahr 1831.

Im Bootshaus liegen zwei Lima-Boote, das kleinere wurde 1827 gebaut. Das längere Boot wurde 1879 oder früher gebaut